



Sicherheitsdatenblatt

(gemäß 91/155/EWG in der Fassung 2001/58/EG)

Testoval Phosphat Reagenz B

Seite 1 von 3
Erstellt am 17.02.06
Änderungsst. 11.08.05
T. Nr.: 1701663

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt: Messbesteck zur Phosphatbestimmung

Handelsname: Testoval Phosphat Reagenz B

Artikel-Nr.: 8742136, 8742137

Angaben zum Hersteller

Gebrüder Heyl GmbH & Co. KG

Postfach 10 05 51

31105 Hildesheim

Telefon: 05121-76090 Telefax: 05121-760944

Notruf-Telefon: 05121-76090

2 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Zubereitung enthält Reduktionsmittel gelöst in Glycerin

3 Mögliche Gefahren

Ist aufgrund der uns vorliegenden Daten keine gefährliche Zubereitung im Sinne der GefStoffV. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind jedoch zu beachten.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen mit viel Wasser auswaschen (Kontaktlinsen entfernen) und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzthilfe.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wasser, Trockenlöschpulver, Kohlensäure, Schaum

Besondere Gefahren: Brennbar

Bei Brand kann freigesetzt werden: Acrolein

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Mit flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen und der Entsorgung zuführen. Mit Wasser nachreinigen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung: Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Vor Licht schützen.

Lagerung: Dicht verschlossen an gut gelüftetem Ort bei Raumtemperatur (15 - 25°C).

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Persönliche Schutzausrüstung:

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Eignung für den vorgesehenen Einsatzzweck ist mit deren Lieferanten abzustimmen.

Atemschutz: bei sachgerechter Handhabung nicht erforderlich, erforderlich beim Auftreten von Dämpfen/Aerosolen

Augenschutz: Schutzbrille gemäß DIN EN 166

Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß DIN EN 374

Vollkontakt: Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk
Schichtstärke: 0,11 mm
Durchbruchzeit: > 480 min

Spritzkontakt: Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk
Schichtstärke: 0,11 mm
Durchbruchzeit: > 480 min

Arbeitshygiene: Benetzte Kleidung wechseln. Bei Arbeitsende und vor den Pausen Hände waschen.

#9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	ohne
PH-Wert:	5,32 (10% in Wasser; 20 °C)
Siedetemperatur:	290 °C (1013 mbar)
Schmelztemperatur:	-18 °C
Flammpunkt:	177 °C
Zündtemperatur:	520 °C
Explosionsgrenzen: untere	0,9 Vol%
Explosionsgrenzen: obere	nicht verfügbar
Dampfdruck:	nicht verfügbar
Dichte:	1,26 g/cm ³ (20 °C)
Löslichkeit in Wasser:	mischbar (20 °C)
Viskosität:	nicht verfügbar
Thermische Zersetzung:	> 260 °C
Sonstige Angaben:	

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: starke Erhitzung
zu vermeidende Stoffe: starke Oxidationsmittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Acrolein

11 Angaben zur Toxikologie

Die uns vorliegenden Daten sind für eine gewerbetoxikologische Beurteilung nicht ausreichend.
Gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.
Die Zubereitung ist mit der für Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12 Angaben zur Ökologie

Keine quantitativen Daten vorhanden.
Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

Chemikalienreststoffe sind Sonderabfälle, deren Beseitigung innerhalb der Europäischen Gemeinschaft nicht einheitlich geregelt ist. Bitte nehmen Sie Kontakt mit der zuständigen Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen auf, die über die örtlichen Sonderabfallvorschriften informieren.



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß 91/155/EWG in der Fassung 2001/58/EG)
Testoval Phosphat Reagenz B

Seite 3 von 3
Erstellt am 17.02.06
Änderungsst. 11.08.05
T. Nr.: 1701663

14 Angaben zum Transport

Das Produkt ist nach ADR/RID, IATA, IMDG kein Gefahrgut.

15 Vorschriften

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien/Gefahrstoffverordnung:

Keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung.

Deutsche Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse 2 (VwVwS Anh. 4)

Andere nationale Vorschriften: -

16 Sonstige Angaben

Änderungsgrund: allgemeine Überarbeitung.

Mit den vorstehenden Angaben, die unserem heutigen Kenntnis- und Erfahrungsstand entsprechen, charakterisieren wir das Produkt im Sinne auf etwaige Sicherheitserfordernisse.
Hiermit ist jedoch keine Zusicherung oder Gewährleistung von Eigenschaften verbunden.

Stand: 11.08.2005

ersetzt Ausgabe vom 21.02.2005